



Anlage zu § 6 Abs. 2

Grenzwerte der Beschaffenheit und der Inhaltsstoffe des Abwassers vor der Einleitung
in die öffentlichen Entwässerungsanlagen

Es kommen die in der Verordnung über Anforderungen an das Einleiten von Abwasser in Gewässer (Abwasserverordnung – AbwV) in der jeweils gültigen Fassung vorgegebenen Methoden zur Anwendung:

A. Allgemeine Parameter

1. Temperatur	35° C
2. pH-Wert	6,5 - 10,0
3. Absetzbare Stoffe, biologisch nicht abbaubar	1 ml / L / 0,5 h

B. Anorganische Stoffe (gelöst und ungelöst)

4. Antimon *	0,5 mg / l
4a. Arsen (As) *	0,5 mg / l
5. Barium (Ba) *	5,0 mg / l
6. Blei (Pb) *	1,0 mg / l
7. Cadmium (Cd) *	0,5 mg / l
8. Chrom VI (Cr) *	0,2 mg / l
9. Chrom gesamt (Cr) *	1,0 mg / l
10. Cobalt (Co) *	2,0 mg / l
11. Kupfer (Cu) *	1,0 mg / l
12. Nickel (Ni) *	1,0 mg / l
13. Quecksilber (Hg) *	0,1 mg / l
14. Silber (Ag)*	1,0 mg / l
15. Selen (Se) *	2,0 mg / l
16. Zink (Zn) *	5,0 mg / l
17. Zinn (Sn) *	5,0 mg / l
18. Aluminium und Eisen, keine Begrenzung, sofern keine Schwierigkeiten im Kanal oder Klärwerk auftreten.	

C. Anorganische Stoffe (gelöst)

19. Ammonium (NH ₄) Ammoniak (NH ₃) berechnet als N	200 mg / l
20. Cyanid, leicht freisetzbar (CN) *	1,0 mg / l
21. Cyanid, gesamt (CN) *	20,0 mg / l
22. Fluorid (F) *	50 mg / l
23. Nitrit (NO ₂) berechnet als N	10 mg / l
24. Sulfat (SO ₄) *1	600 mg / l
25. Sulfid (S)	2 mg / l
26. Phosphat (PO ₄) gesamt *2	50 mg / l



D. Organische Stoffe

27. Kohlenwasserstoffe (Mineralöle u. a.) 20 mg / l

28. Schwerflüchtige, lipophile Stoffe

(Öle / Fette u. a.) 250 mg / l

29. Halogenhaltige organische Verbindungen,

29.1 adsorbierbare organische Halogen-
verbindungen * (AOX) 1 mg / l

29.2 leichtflüchtige halogenierte Kohlen-
wasserstoffe * (LHKW) als Summe
aus Trichlorethan, Tetrachlorethan,
1,1,1-Trichlorethan, Dichlorethan,
gerechnet als Chlor (Cl) 0,5 mg / l

30. Phenole, wasserdampflich, 100 mg / l

Halogenfrei *2

31. Organische, halogenfreie Lösungsmittel

(BTEX)* 5,0mg / l

Der Anteil der Einzelsubstanzen
darf 1,25 mg/l nicht übersteigen

32. Farbstoffe

In der Zusammensetzung unbedenkliches farbstoffhaltiges Abwasser darf nur in einer so niedrigen Konzentration eingeleitet werden, dass der Vorfluter nach Einleitung des Ablaufs einer mechanisch-biologischen Kläranlage visuell nicht gefärbt erscheint.

*Parameter mit Anforderungen nach dem Stand der Technik der Abwasserverordnung

*1 In Einzelfällen können höhere Werte je nach Baustoff, Verdünnung und örtlichen Verhältnissen zugelassen werden.

*2 In Einzelfällen können höhere Werte zugelassen werden, sofern der Betrieb der der Abwasseranlage dies zulässt.